



Die Landesbeauftragte
für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Stelle

für eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter (m/w/d) der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst) bis Besoldungsgruppe A 12/13 LBesO oder vergleichbare Tarifbeschäftigte

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit stellt als unabhängige Landesbehörde das Recht auf Information sicher und überwacht die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften bei den öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen in Nordrhein-Westfalen.

Zu besetzen ist eine Stelle als Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) mit dem Aufgabenbereich Soziales im Referat 3 der LDI NRW.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- die selbständige Bearbeitung der Eingaben und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern mit dem Ziel der Herbeiführung datenschutz- oder informationsfreiheitsgerechter Lösungen bei unterschiedlichen Interessenlagen
- die Beratung von öffentlichen und privaten Stellen und ihrer Datenschutzbeauftragten in den genannten Aufgabengebieten
- die Vor- und Nachbereitung von Arbeitskreisen der Datenschutz- oder Informationsfreiheitskonferenz, von Besprechungen mit externen Stellen sowie von Erfahrungsaustauschveranstaltungen
- die Mitwirkung an landesweiten Informations- und Kontrollbesuchen

Bei weiteren Fragen zu den Stelleninhalten steht Ihnen die Referatsleiterin Frau Kippes, Tel. 0211/38424-300, gerne zur Verfügung.

Anforderungen:

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst) oder die abgeschlossene Fortbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt.

Darüber hinaus wird ein adressatengerechter Umgang mit datenverarbeitenden Stellen sowie mit ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern erwartet. Angesichts der zunehmenden Digitalisierung von Datenverarbeitungsprozessen sowohl bei öffentlichen als auch bei nicht-öffentlichen Stellen wäre zudem eine technische Affinität von Vorteil.

Ebenso werden gute Englischkenntnisse vorausgesetzt, zumindest aber die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen.

Wir bieten:

Die LDI NRW bietet flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten. Ferner besteht die Möglichkeit zur tageweisen Telearbeit im häuslichen Bereich.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ein späterer Einsatz in einem anderen Aufgabengebiet oder einem anderen Referat ist nicht ausgeschlossen.

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW und des LBG bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zu fördern. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Für Fragen zur Stellenausschreibung steht Ihnen Frau Schwindt, LDI NRW, Tel.: 0211/38424-123 (montags bis donnerstags), gerne zur Verfügung.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen – unter Beifügung der letzten beiden dienstlichen Beurteilungen oder aktuellen Arbeitszeugnissen – **(ohne Bewerbungsmappe)** richten Sie bitte in schriftlicher Form (keine E-Mail) **bis zum 30. September 2021 (Eingangsstempel)** an die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW
Referat 1 – Personal –
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf